

ADB-Artikel

Cohausen: *Johann Heinrich C.*, Arzt, 1665 in Hildesheim geb., hatte in Frankfurt a. O. Medizin studiert, daselbst 1699 die Doctorwürde erlangt, wandte sich dann nach Münster in Westfalen, wurde 1717 zum Leibarzte des Bischofs ernannt und starb hier 13. Juli 1750. — Die litterarischen Leistungen Cohausen's (vgl. das Verzeichniß derselben in Biogr. méd. III. 296) sind vorwiegend polemisch-satirischer Natur, behandeln zumeist Curiosa, zu welchen der leichtgläubige Verfasser sich besonders hingezogen fühlte, tragen übrigens einen mehr populären als wissenschaftlichen Charakter. (C. ist nicht mit Valentin Ernst Eugen C., dem Herausgeber der Hoffmann'schen Schrift „Commentarius de differentia inter Hoffmanni doctrinam medico-mechanicam et Geo. E. Stahl's medico-organicam“, Frkf't a. M. 1746. 8, zu verwechseln.) Vgl. auch Raßmann's Nachrichten v. d. Leben d. Münsterl. Schriftst.

Autor

A. Hirsch.

Empfohlene Zitierweise

, „Cohausen, Johann Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
